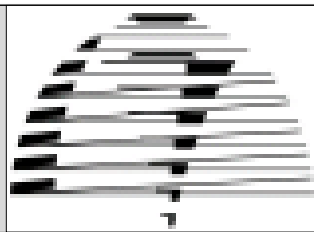




Bundestag direkt

Mathias Stein – für Kiel, Altenholz und Kronshagen im Deutschen Bundestag
JAHRESRÜCKBLICK 2018



Liebe Leserinnen und liebe Leser,

ein turbulentes, ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende entgegen: Am Jahresanfang haben wir noch um die Regierungsbeteiligung gerungen. Im Wahlkreis haben wir dazu leidenschaftlich, kontrovers, aber auch respektvoll diskutiert. Ich danke allen, die sich an der Diskussion beteiligt haben.

Mittlerweile liegen acht Monate Regierungsarbeit hinter uns. In dieser kurzen Zeit haben wir viele Gesetze beschlossen, die das Leben vieler Menschen ganz konkret besser machen. So haben wir die Krankenversicherungsbeiträge für Beschäftigte gesenkt. Erstmals wird es eine flächendeckende Teilfinanzierung von Kindertagesstätten vom Bund geben. Wir schaffen einen sozialen Arbeitsmarkt und wollen, dass der Bund auf Dauer den sozialen Wohnungsbau und die Infrastruktur in den Kommunen fördert. Besonders stolz macht es mich, dass der rabiante Personalabbau beendet worden ist, der jahrzehntelange den Staat geschwächt hat. In vielen Bereichen schaffen wir neue Stellen und wandeln befristete Stellen in unbefristete Beschäftigungsverhältnisse um. Allein im Haushalt 2019 wurden fast 9000 neue Stellen geschaffen. Es bedarf einer großen Kraftanstrengung, diese Stellen zügig zu besetzen.

Im Herbst habe ich als Berichterstatter für Planungsbeschleunigung federführend an einem Gesetz zur Beschleunigung von Planungsverfahren gearbeitet. Ich bin froh, dass es uns als SPD gelungen ist, Bürgerbeteiligung zu erhalten und auszubauen, um Planungsverfahren zu beschleunigen.

Im Wahlkreis blicke ich auf viele Veranstaltungen und Begegnungen zurück. Seit Herbst biete ich zusätzlich zu den regelmäßigen Sprechstunden in meinem Bürgerbüro in unterschiedlichen Stadtteilen oder Orten von Kiel Bürgersprechstunden und Bürgergespräche an. Dieser Austausch hilft mir in meiner parlamentarischen Arbeit sehr. Gerade das offene, ehrliche Wort und der Dialog motivieren mich in meiner Arbeit – danke dafür!

In den vergangenen Monaten konnten wir in Kiel zeigen, dass „rote“ und „grüne“ Themen gut zusammenpassen. Mit der Aktion „Radfahren verbessern“ und der SPD-Umweltwoche konnten wir wichtige Akzente setzen.

Ich bin mir sicher, dass wir mit mehr Mut, Leidenschaft und Solidarität 2019 eine bessere Stimmung und mehr Menschen erreichen können.

Frohes Fest und einen guten Rutsch ins Jahr 2019

Herzlichst

Im Januar: Gesine Schwan zu Gast in Kiel

Wie können die Werte Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit eine Orientierung für die aktuelle Politik geben und gleichzeitig die Grundlage neuer Visionen für unsere Gesellschaft sein? Diese Frage möchte ich gern mit der Vorsitzenden der SPD-Grundwertekommission, Gesine Schwan, dem Philosophen Arne Zerbst und dem Publikum am 8. Januar in Kiel diskutieren.

Wie eine moderne Europapolitik aussieht, die es schafft, der Anti-Europastimmung, die in vielen EU-Staaten herrscht, entgegenzuwirken, wird uns Gesine Schwan darstellen. Mit dem Philosophen Arne Zerbst werde ich über die Bedeutung des Grundwerts „Freiheit“ in der digitalisierten Welt sprechen. Auch zum Grundwert Gerechtigkeit wird es eine kleine Einführung geben, bevor wir gemeinsam debattieren.

Die Veranstaltung findet statt um 18 Uhr im Restaurant „Mmhio“ im Knoop Weg 75. Ich freue mich, wenn Ihr dabei seid.



Am 8. Januar zu Gast in Kiel: Politikwissenschaftlerin Gesine Schwan

Im Wahlkreis

Kaum etwas hat die Genoss*innen Anfang des Jahres so beschäftigt wie die Frage „GroKo oder NoGroKo?“. Bei einem politischen Frühschoppen am 14. Januar haben wir dicht gedrängt im Bürgerbüro das Ergebnis der Sondierungsgespräche diskutiert (Foto unten). Am 8. Januar war vorher schon der Hamburger SPD-Bundestagsabgeordnete Niels Annen — inzwischen Staatsminister im Auswärtigen Amt — bei meiner Veranstaltung zum Thema „Auslandseinsätze der Bundeswehr“ zu Gast, bei der ebenfalls rege diskutiert und sogar demonstriert wurde. Am 25. Januar habe ich eine Bürger-sprechstunde in Gaarden angeboten. Darüber hinaus war ich noch bei weiteren Veranstaltungen im Wahlkreis unterwegs. Hier eine kleine Auswahl aus meinem Terminkalender:

07.01. AWO-Neujahrsempfang

09.01. Gespräch mit dem Kieler Mieterverein

10.01. Neujahrsempfang des SoVD

20.01. Besichtigung des Neubaus im Ansharpark



Mit dem AFB-Bundesvorsitzenden Ulf Daude beim SPD-Bundesparteitag am 21. Januar in Bonn und am 24. Januar bei der IG Metall Demo in Kiel zur neuen Tarifrunde, um die Kolleg*innen zu unterstützen



Foto: Jannick Schultz



Foto: Christoph Beeck

Im Wahlkreis

Höhepunkt des Monats war die offizielle Einweihung meines Bürgerbüros in Gaarden mit dem Namen „Dock 1863“. Viele Menschen aus dem Wahlkreis haben mit uns bei Suppe und Sekt gefeiert. Ein besonderes Highlight war die Feuershow von Irfan im Hof (siehe Foto). Und sonst war noch:

06.02. Besichtigung des KVG-Betriebshofs

08.01. Besuch der Technischen Akademie Nord

12.02. SPD-Landesparteirat

13.02. Termin bei Haus & Grund

18.02. Politischer Frühschoppen: Diskussion über den Koalitionsvertrag



Ein Monat der „ersten Male“ in Berlin: Der Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur konstituiert sich—hier die Sicht von meinem Platz auf die Kolleg*innen der Unionsfraktionen — und ich stimme das erste Mal gegen die Linie unserer Fraktion. Die Aussetzung des Familiennachzugs sollte um einige Monate verlängert werden , für mich eine Frage des Gewissens und daher mein „Nein“!



Die Riege unserer Fraktionsvorsitzenden im Gang zu unserem Fraktionssaal

Im Wahlkreis

Alle zwei bis drei Monate diskutiere ich mit anderen Bundestagsabgeordneten aus Kiel und Schleswig-Holstein in der Kieler Runde des Offenen Kanals. Im März habe ich die „Hauptrolle“ gespielt, da ging es um das SPD-Mitgliedervotum zum Koalitionsvertrag. Und auch sonst war ich wieder viel im Wahlkreis unterwegs:

07.03. DGB-Frühstücksgespräch

08.03. Gespräch mit der IG Metall

11.03. SPD-Neumitgliederfrühstück

17.03. Müllsammelaktion in Hassee

28.03. Besuch des Restaurierungszentrums Kiel

31.03. SPD-Infostand in Suchsdorf



Foto: Laurenz/Lindenau

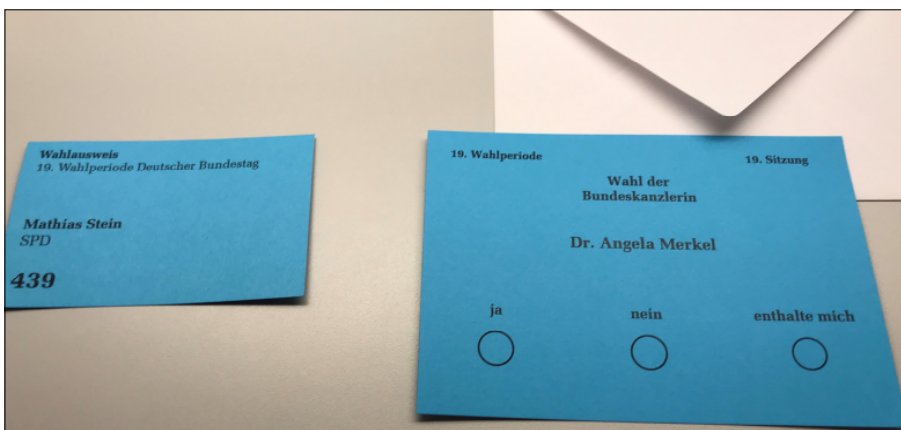


Foto: L. Lindenau



Foto: Daniel Rudolph

Auch im März gab es wieder „erste Male“ in Berlin: mein erster Vortrag zum Thema alternative Kraftstoffe als zuständiger Berichterstatter und meine erste Rede im Plenum. Angela Merkel als Gast in der SPD-Fraktionssitzung—das hatte ich vorher auch noch nicht erlebt, ist aber natürlich notwendig, wenn man unsere Stimmen für die Kanzlerin-Wahl braucht.



Im Wahlkreis

Im Frühjahr standen meine Wahlkreiswochen immer auch im Zeichen der Kommunalwahl. Gern habe ich die Kandidat*innen an Infoständen und beim Haustürwahlkampf unterstützt. Darüber hinaus gab's noch viele andere Termine:

09.04. Gespräch mit Anja Renziehausen, Deutsche Post

10.04. Betriebs- und Personalrätedialog im Dock 1863

12.04. Bürgersprechstunde in Gaarden

30.04. SPD — Wie geht es weiter? — Diskussion mit Kevin Kühnert



In meinem Büro gebe ich gern Praktikant*innen die Möglichkeit, hinter die Kulissen des Politikbetriebs zu gucken. Anouschka Kuscherus war am 26. April beim Girl's Day in Berlin zu Gast, Marzellina Urnersbach machte Anfang des Monats ein kurzes Praktikum im Wahlkreisbüro. Und Laufen — das geht immer: hier beim Lauf in Altenholz und vor dem Parteitag der SPD in Wiesbaden.





Im Wahlkreis

Der Regen konnte uns nicht davon abhalten, auch im Jahr 2018 am Tag der Arbeit auf die Straße zu gehen. Und auch sonst war der Terminkalender prall gefüllt:

02.05. Frühstück Starter Kitchen

03.05. Besuch des 4. Polizeireviere

04.05. Besuch des RBZ Technik

06.05. Ausstellungseröffnung: Die Stunde der Matrosen

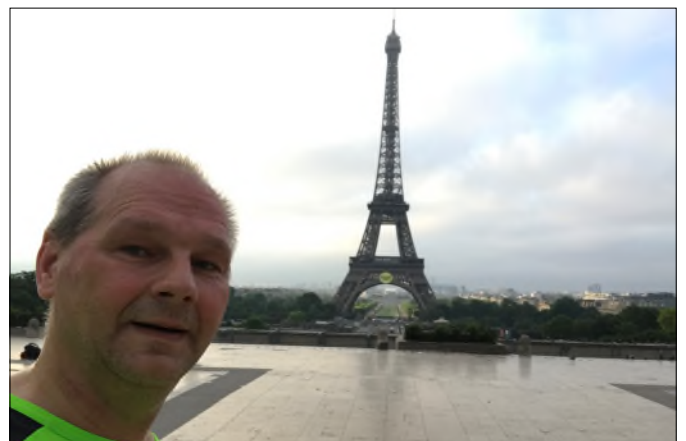
07.05. Besuch Marie-Christian-Heime

08.05. Besuch der Stadtmission

09.05. Besuch der Bundespolizei in Kiel

26.05. Juso-Jahreshauptversammlung

31.05. Jahreshauptversammlung SPD Kiel Süd



In diesem Monat standen die ersten Auslandsreisen als Bundestagsabgeordneter an. Mit der AG Verkehr ging es zu Gesprächen nach Brüssel, eine Delegationsreise des Verkehrsausschusses führte mich außerdem nach Paris und nach Toulouse, wo wir Airbus besuchten. Ein weiteres Highlight: Die Relegationsspiele von Holstein Kiel gegen den VfL Wolfsburg, die dem guten Verhältnis zu meinem Kollegen Falko Moers aber keinen Abbruch getan haben.





„Im Plenarsaal nachts um halb zwei“ hieß es am 29. Juni im Plenum und unsere Landesgruppe war — wie so oft in den langen Donnerstagsnächten — mit drei Abgeordneten bestens vertreten. Am 12. Juni habe ich beim Jahresempfang des Wehrbeauftragten des Deutschen Bundestages, dem Kieler MdB-Vorgänger Hans-Peter Bartels vorbeigeschaut, Ehrensache! Und der kleine rote Zwerg auf dem rechten Bild, der seit Juni in meinem Büro auf der Fensterbank steht, macht seinen eindeutigen Fingerzeig in Richtung der AfD, die dort gegenüber viele Büroräume hat. So viel Kunst muss sein.



Im Wahlkreis

Das Jahr 2018 hielt auch einige sportliche Highlights für mich bereit. Selbstverständlich habe ich mich am 9. Juni wieder am MUT-LAUF in Kiel beteiligt, der sich für die Entstigmatisierung von Depression und seelischer Erkrankung einsetzt. Besonders froh war ich, dass die Kieler Woche in eine sitzungsfreie Woche des Bundestages fiel — so konnte ich bei vielen Aktivitäten dabei sein. Außerdem war ich u.a. noch hier:

01.06. Gespräch mit Peter Bender vom Tiefbauamt Kiel

02.06. Kreisparteitag SPD Kiel

19.06. Vortrag zum Thema „Das politische System Deutschlands“ an der CAU Kiel

20.06. Besuch bei „my boo Bambus-fahrräder“

21.06. Besuch bei German Naval Yards mit Siemtje Möller, MdB

22.06. Gespräch mit der Kfz-Innung Schleswig-Holstein zum Thema Dieselnachrüstung

Im Bundestag

Als erstes wichtiges sozialdemokratisches Projekt haben wir am 14. Juni die Einführung der Musterfeststellungsklage im Zivilprozessrecht im Bundestag beschlossen. Damit schaffen wir ein Rechtsschutzinstrument für gleichartig geschädigte Verbraucher durch Anbieter, die sich unrechtmäßig verhalten haben. Wir haben uns mit dem Gesetz besonders beeilt, weil die Musterfeststellungsklage auch den Betroffenen des Dieselskandals vor Ablauf der Verjährungsfrist zu Gute kommen sollte. Der vzbv hat die Klage gegen VW am 1. November eingereicht. Bis Mitte Dezember hatten sich zu dieser Klage 185.000 Dieselbesitzer angemeldet.



Den Abschluss des ersten parlamentarischen Halbjahres in Berlin bildete das traditionelle Sommerfest der SPD-Bundestagsfraktion — hier u.a. mit PL-Sprecher Matthias Miersch, Generalsekretär Lars Klingbeil und dem Fraktionsvize Sören Bartol.

Fahrradtour von Kiel nach Berlin

Mit einer kleinen Gruppe unerschrockener Genossen habe ich mich im Sommer mit dem Fahrrad auf den weiten Weg von Kiel nach Berlin gemacht, vom 14. bis zum 21. Juli waren wir unterwegs. Durch interessante Termine bei den Zwischenstopps habe ich auch für die Themen Radverkehr und Binnenschifffahrt, für die ich in der Arbeitsgruppe Verkehr zuständig bin, politisch viele Impulse mitnehmen können.

Unter anderem habe ich mich mit dem Plöner Bürgermeister Lars Winter getroffen und mit ihm über den Zustand der Radwege im Kreis Plön gesprochen. Gemeinsam mit der Landtagsabgeordneten Kathrin-Wagner Bockey habe ich das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Lauenburg besucht. Themen waren der schlechte Zustand der Schleusen und der Personalmangel. In Sachsen-Anhalt waren wir beim SPD-Ortsverein Havelberg und haben mit ihnen über die schwierige Lage der Genoss*innen vor Ort und den Leerstand in ostdeutschen Kleinstädten gesprochen. In Berlin angekommen, habe ich meiner Radlertruppe natürlich noch meinen Arbeitsplatz in Berlin, den Deutschen Bundestag, gezeigt.



Im Wahlkreis

Der August ist der einzige Monat, in dem keine Sitzungswoche in Berlin angesetzt war. Ich habe die Zeit genutzt, um mit meinen Teams in Kiel und Berlin Strategien für die inhaltliche Arbeit zu entwickeln und habe in Kiel mein Jahrespressegespräch mit einem Rückblick aufs erste Jahr als MdB und einem Ausblick auf die Schwerpunkte des nächsten Jahres durchgeführt. Besonders wichtig war mir mein Kurzpraktikum beim ABK—einen Tag lang habe ich die Mitarbeiter auf ihrer Tour durch Gaarden begleitet. Mein Fazit: Das ist harte, körperliche Arbeit! In unserer Gesellschaft wird außerdem oft vergessen, dass eine gut funktionierende Abfallwirtschaft mit viel Aufwand und Koordination verbunden ist.

Weitere Stationen im Sommer waren:

- 07.08. Besuch bei den AWO-Strandfahrten
- 20.08. Gespräch beim Jugendmigrationsdienst
- 27.09. Termin mit der Deutschen Polizeigewerkschaft
- 28.09. Standortbesuch der Einsatzflottile 1
- 30.09. Besuch bei der Drogenberatungsstelle Odysee



Bereits zum 40. Mal fand am 18. August das alljährliche SPD-Sommerfest im Schrevenpark statt. Zusammen mit Uschi Wieck, der Bastelkönigin aus Laboe, und vielen Kindern haben wir ein T-Shirt gestaltet, das ich von nun an bei meinen Läufen trage. Vorne sind die Kinderhände, auf der Rückseite heißt es: Stein power durch! Beim Berlin-Marathon kam es zum ersten Mal zum Einsatz.

Außerdem war ich auch in diesem Jahr dabei, als am 6. August mit der Lotusblütenaktion im Hiroshimapark der Atombombenopfer des Zweiten Weltkriegs gedacht wurde.



Radverkehr verbessern

Den Radverkehr in meinem Wahlkreis zu verbessern, war das Ziel meines gleichnamigen Projekts, das ich mit den Kieler Kommunalpolitikern Christoph Beeck, Max Dregelies und Achim Heinrichs im September gestartet habe. Insgesamt 42 Verbesserungsvorschläge von Bürger*innen konnten wir nach zwei Monaten an die zuständigen Ortsbeiräte zur Bearbeitung weitergeben. Außerdem habe ich gute Hinweise bekommen, wo wir die Straßenverkehrsordnung verändern müssen, damit Radfahrer*innen künftig sicherer unterwegs sind.



Im Wahlkreis

Neben der Radverkehr-Aktion war ich natürlich auch wieder im Wahlkreis unterwegs. Zum Beispiel hier:

- 04.09. Haustürgespräche in Wellsee
- 09.09. Gaardener Brunnenfest
- 17.09. Besuch der Lindenuwerft
- 19.09. Junger Rat Kiel
- 20.09. Offenes Bürgercafé in Mettenhof
- 21.09. Parking Day 2018



Geschafft! Diese Teilnehmer-Medaille vom Berlin-Marathon zierte seit dem 16. August meinen zweiten Kunst-Zwerg im Berliner Büro. Außerdem neu: Seit September berichte ich an jedem Freitag einer Sitzungswoche live bei Facebook über meine Arbeit im Bundestag. Schaut doch im nächsten Jahr mal rein.



Tüchtig unterwegs

Zwei Sitzungswochen in Berlin, eine Delegationsreise mit dem Verkehrsausschuss nach Norwegen, eine Delegationsreise in die USA, dazu zwei Wahlkampfeinsätze in Bayern und einen Wahlkampfeinsatz in Hessen — im Oktober bin ich ziemlich rumgekommen. Besonders hat mich gefreut, den ehemaligen Kieler Genossen Henning Groskreutz in seinem Landtagswahlkampf im Hochtaunus zu unterstützen.

Im Bundestag

Im Deutschen Bundestag haben wir im Oktober zwei sozialdemokratische Herzensprojekte auf den Weg gebracht. Mit dem Gesetz zur Weiterentwicklung des Teilzeitrechts haben wir die Brückenteilzeit eingeführt, mit dem Arbeitnehmer*innen nach einer Zeit der Teilzeit wieder zur vorherigen Arbeitszeit zurückkehren können. Die neue Brückenteilzeit im Teilzeit- und Befristungsgesetz ist ein Beitrag zur Gleichstellung von Frauen und Männern. Sie hilft Altersarmut zu vermeiden und Fachkräfte zu halten. Mit dem Gesetz zur Beitragsentlastung der Versicherten in der gesetzlichen Krankenversicherung haben wir dafür gesorgt, dass in der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) ab 2019 die vollständige paritätische Finanzierung wieder eingeführt wird — Arbeitnehmer und Arbeitgeber zahlen endlich wieder gleich hohe Beiträge in die Versicherung ein.



Mit meinen Bundestagskollegen Johann Saathoff und Falko Moers vor dem Weißen Haus in Washington (oben) und zu Besuch im norwegischem Parlament, dem Storting.



Impressum

Angaben gemäß § 5 TMG und verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:

Mathias Stein, MdB

Medusastraße 16

24143 Kiel

Tel. (0431) 70542410

E-Mail: mathias.stein.wk@bundestag.de

Im Wahlkreis

Das Thema Radfahren bewegt die Kielerinnen und Kieler! Rund 60 Leute sind zu unserer Auswertungsveranstaltung der Aktion „Radverkehr verbessern“ gekommen. Besonders gefreut habe ich mich, dass Uli Syberg, der Bundesvorsitzende des ADFC, zu uns nach Kiel gekommen ist. Die Ergebnisse des Projekts sind übrigens hier zu finden: radverkehr-verbessern.de.

Außerdem war u.a. noch:

03.11. Teilnahme am Festakt zur Novemberrevolution

12.11. Besuch im Mehrgenerationenhaus Vinetazentrum

14.11. Gespräch mit dem Präsidenten der CAU Kiel Lutz Kipp

17.11. Vortrag bei der ver.di Landesbezirksfachbereichskonferenz



Im Bundestag

Der November war bis jetzt der schönste sozialdemokratische Monat im Deutschen Bundestag. Wir haben in Berlin viele Gesetze beschlossen, die unsere SPD-Minister*innen in den ersten Regierungsmonaten vorbereitet hatten:

Am 8.11. haben wir das Gesetz über Leistungsverbesserungen und Stabilisierung in der gesetzlichen Rentenversicherung, das Teilhabechancengesetz und das Familienentlastungsgesetz beschlossen. Am 9. 11. folgte das Pflegepersonal-Stärkungsgesetz.

Am 29.11. haben wir das sozialdemokratische Gesetzesfeuerwerk mit dem Beschluss des Qualifizierungschancengesetzes, des Gesetzes zur steuerlichen Förderung des Mietwohnungsneubaus und des Mietrechtsanpassungsgesetzes fortgesetzt. Gut für Rentner*innen, Langzeitarbeitslose, Familien und Mieter*innen — SPD wirkt!

Plenum		
Uhrzeit	TOP	Thema
01:23	19	EU-Richtlinie - Betriebliche Altersvers...
folgt		
01:53	18	Einführung eines Rudi-Dutschke-Stipendiums
folgt		
02:38	17	Umsetzung des Rechts auf gleichgeschlechtlic...
folgt		
03:08	20	Anwesenheitsrecht des Angeklagten in der Ver...
folgt		
03:38	21, ZP 16	Ausbildungsprogramme für Imane
folgt		
04:23		Sitzungsende
folgt		



1,8 Millionen Euro bekommt Kiel für Digitalisierungsmaßnahmen im Stadtverkehr aus dem „Sofortprogramm Saubere Luft“ der Bundesregierung, der Bundesverkehrsminister hat mir im BMVI den Förderbescheid übergeben. Viele weitere, ganz besondere Erlebnisse gab es im November im Plenum des Deutschen Bundestages. Am 9. November hielt Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier eine sehr kluge und nachdenkliche Rede zu den Ereignissen unserer Geschichte der Jahre 1918, 1938 und 1989. Am Volkstrauertag nahm der französische Staatspräsident Emmanuel Macron an unserer Feierstunde im Bundestag teil. Und Plenarsitzungen bis spät in die Nacht mit unserem „normalen Alltagsgeschäft“, die gab es natürlich auch.



Im Wahlkreis

„Ist die Zukunft der Mobilität elektrisch?“ Das war eine der Fragen, die ich mit meinem Kollegen Andreas Rimkus aus dem Bundestag und vielen Menschen im Wahlkreis während der SPD-Umweltwoche diskutiert habe. Die spannende Debatte hat gezeigt: Viele Menschen wünschen sich eine Verkehrswende, um das Klima zu schützen, aber auch um unsere Städte lebenswerter zu machen.

Und dann waren da noch:

01.12. Haustürgespräche Mettenhof

04.12. Podiumsdiskussion zum Thema „Verkehrswende für den Klimaschutz“

06.12. Offenes Bürgercafé in Altenholz

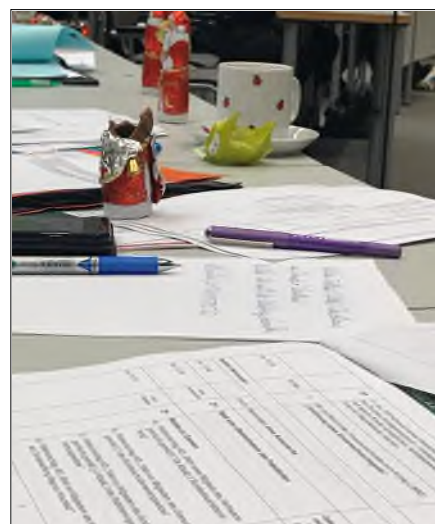
08.12. Besichtigung des Neubaus der bgm in Kronshagen

18.12. Gespräch mit den Stadtwerken Kiel zum Thema E-Mobilität

19.12. Gespräch mit Ärzt*innen zum Terminservice- und Versorgungsgesetz



Auch bei uns in der SPD-Bundestagsfraktion kam der Nikolaus — mancher hat allerdings nicht lange „überlebt“. Am nächsten Tag konnte ich die Gewerkschaft IG Bau bei ihrem zentralen Putz-Protest vor dem Brandenburger Tor unterstützen. Mit ihrer Aktion haben die Kolleg*innen darauf aufmerksam gemacht, dass die Arbeitgeber der Branche kein Weihnachtsgeld zahlen.



Im Bundestag

Am 14.12. haben wir das „Gute-Kita-Gesetz“ unserer Familienministerin Franziska Giffey verabschiedet. Der Bund kann jetzt z.B. in die Schaffung eines bedarfsgerechten Angebotes, eines guten Fachkraft-Kind-Schlüssels, in die Qualifizierung von Fachkräften oder die Stärkung der Kitaleitungen investieren. Neben Maßnahmen zur Weiterentwicklung der Qualität kann auch die Teilhabe durch eine Entlastung der Eltern bei den Gebühren verbessert werden. Damit das Geld dort ankommt, wo es gebraucht wird, schließen Bund und Länder individuelle Verträge.





**Mathias Stein und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
in Kiel und Berlin wünschen Euch und Ihnen
ein frohes Fest & einen guten Start in ein glückliches und gesundes Jahr 2019**

